

Mitteilungen der



GEMEINDE SULGEN

Mitteilungen des Gemeinderates

Erteilung Patente

Der Gemeinderat hat folgende Patente erteilt:

- Gastwirtschaftspatent für eine Wirtschaft mit Alkoholausschank für das Restaurant Appetito (ehemals Helvetia), Weinmoosstrasse 1, 8583 Sulgen, an Frau Meral Güngör, Grabenhaldenstrasse 14b, 8583 Sulgen
- Umwandlung provisorisches Gastwirtschaftspatent für eine Wirtschaft mit Alkoholausschank in ein definitives Gastwirtschaftspatent für eine Wirtschaft mit Alkoholausschank für das Restaurant Freihof, Kradolfstrasse 41, 8583 Sulgen, an Herrn René Felix, Dreispitzstrasse 3, 8586 Buchackern
- Alkoholverkaufspatent TopShop LAN-DI Mittelthurgau, Kreuzlingenstrasse 1, 8583 Sulgen, an Frau Tanja Sonderegger, Zwinglistrasse 19, 9000 St. Gallen

Schlussrechnung Palmenstrasse

Der Gemeinderat hat die Schlussrechnung für die Erstellung Palmenstrasse inkl. Werkleitungen und Aufspurung Weinfeldenstrasse über 201 079.90 Franken inkl. MwSt genehmigt. Die Gemeindeversammlung hat am 26. November 2018 für die Erschliessung Palmenstrasse und Erstellung Aufspurung Weinfeldenstrasse den Kredit über 268 500 Franken bewilligt. Die Schlussrechnung schliesst mit Minderkosten von rund 60 000 Franken ab.

Sanierungsprojekt Kugelfang

Schweizweit müssen in den nächsten fünf Jahren noch sehr viele ehemalige

oder noch genutzte Kugelfänge von Schiessanlagen von Altlasten saniert werden. In der Politischen Gemeinde Sulgen gibt es einen sanierungsbedürftigen Kugelfang. Die Gemeinde Sulgen ist gesetzlich verpflichtet, bis Ende 2025 den Kugelfang der Schiessanlage Buchholz am Rebburg oberhalb des Weinmooses zu sanieren. Der Gemeinderat hat dazu im Herbst 2019 an das Ingenieurbüro CSD Ingenieure AG, Frauenfeld, den Auftrag erteilt, ein Sanierungsprojekt auszuarbeiten. Der Gemeinderat hat das Projekt in der Zwischenzeit genehmigt und dem Amt für Umwelt zur Beurteilung eingereicht. Die geschätzten Sanierungskosten betragen brutto über 200 000 Franken und werden in einem späteren Gemeindebudget dem Stimmbürger zur Genehmigung vorgelegt. Da von Seite Bund die aktuellen Sanierungsbeiträge ab 2023 noch erhöht werden könnten, plant der Gemeinderat eine Sanierung erst auf 2024/2025.

Änderungen in der Jagdgesellschaft Sulgen-Hohentannen

Die Jagdgesellschaft Sulgen-Hohentannen hat Marco Hinrichs, Sulgen, für den als Pächter per Ende 2020 ausscheidenden Werner Aeschbacher gewählt. Neuer Obmann der Jagdgesellschaft wird per 1.1.2021 der bisherige Pächter Niklaus Sauter, Weinfeld. In der Jagdaufsicht wird Marco Hinrichs den bisherigen Jagdaufseher-Stellvertreter Niklaus Sauter per 1.1.2021 ablösen. Der Gemeinderat hat die personellen Änderungen im Jagdpachtrevier Sulgen genehmigt.

Grusswort zu Weihnachten und Neujahr

Liebe Sulgerinnen und Sulger

«Erstens kommt es anders und zweitens als man denkt» – wir alle waren 2020 unverhofft, völlig unerwartet und ungefragt gezwungen, liebgelebte und sehr geschätzte Gewohnheiten und Rituale in unserem Leben und Zusammenleben, in unserer Arbeit oder in unserem Freizeitverhalten anzupassen. Vielfältige Freiheiten und Grundrechte, welche uns die letzten Jahrzehnte gebracht haben, waren selbst in der Schweiz nicht mehr selbstverständlich. Manchmal wurden mir wieder Erzählungen von meinem Grossvater präsent, welche aus der Zeit um den ersten und zweiten Weltkrieg stammten und Entbehrungen und Einschränkungen der damaligen Zeit für die hiesige Bevölkerung thematisierten. In diesen Geschichten gab es tatsächlich Parallelen zu 2020. Mit der zweiten Welle der Coronapandemie sind wir im Thurgau und in Sulgen viel stärker vom Virus betroffen, verbunden mit Krankheits- und leider auch Todesfällen. Dabei war das Abschiednehmen für die Angehörigen meist nicht mehr richtig möglich. Dies ist besonders belastend. Der Gemeinderat wünscht allen Angehörigen von Betroffenen diesbezüglich viel Kraft und Zuversicht in der Bewältigung dieser Situationen!

Ich habe letzte Woche mit einem ehemaligen Schulkollegen telefoniert. Natürlich war auch Corona und, was uns 2021 alles bringt, Thema beim Gespräch. Er schaue vorwärts und freue sich auf die Zeit nach Corona. Es werde eine grosse Euphorie in der Bevölkerung geben, wenn geliebte Veranstaltungen wieder möglich sind, wir uns wieder begegnen dürfen, reisen wieder uneingeschränkt erlaubt ist und die Wirtschaft werde mit dieser Euphorie wieder einen markanten Aufschwung erleben. Ja, das ist alles sehr gut möglich – blicken wir doch in diesem Sinne vorwärts und geniessen für einmal ruhigere, weniger hektische Festtage mit den derzeit notwendigen Einschränkungen. Ich wünsche Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das kommende Jahr. Bleiben Sie gesund!

Andreas Opprecht, Gemeindepräsident



Baubewilligungen Dezember 2020

- Ziegler Stefan, Säntisstrasse 5, 8583 Götighofen: Neubau Doppelgarage, Isolierung/Ersatz Dach Wohngebäude, Erstellung Photovoltaikanlage, Säntisstrasse 5, Götighofen
- VSG Region Sulgen, Auholzstrasse 35, 8583 Sulgen: Erstellung naturnaher Pausenplatz, Schulstrasse 20, Götighofen
- Schmid Peter und Ursula, Bahnhofstrasse 1, 8583 Sulgen: Umbau Ein-

familienhaus, Ergatenweg 1, Sulgen

- Eichenauer Thomas, Quellenstrasse 22a, 8583 Sulgen: Erstellung innenaufgestellte Luft-Wasser-Wärmepumpe für Schwimmbad, Quellenstrasse 22a, Sulgen

Nach vereinfachtem Verfahren

- Kocherhans-Kutter Sandro und Karin, Grabenhaldenstrasse 4a, 8583 Sulgen: Erweiterung von bestehender Sitz-

platz-Überdachung, Grabenhaldenstrasse 4e, Sulgen

- Wohlfender AG, Bühlstrasse 70, 8583 Sulgen: Erstellung drei Arealbeschriftungen beleuchtet und eine Arealbeschriftung unbeleuchtet, Bühlstrasse 70, 72, Sulgen

Im Meldeverfahren

- Thurgauer Kantonalbank, Im Roos 6, 8570 Weinfeld: Erstellung Photovoltaikanlage, Bahnhofstrasse 1, Sulgen

Veranstaltungen Januar

Mittwoch, 13. Januar

- 9–11 Uhr, Mütter- und Väterberatung, Begegnungshaus Sulgen

Mittwoch, 27. Januar

- 14–16 Uhr, Mütter- und Väterberatung, Begegnungshaus Sulgen

www.sulgen.ch

Mitteilungen der



GEMEINDE SULGEN



Erreichbarkeiten über Weihnachten/Neujahr

Die Büros der Gemeindeverwaltung und der Werkhof Auholz bleiben geschlossen vom:

**Mittwoch, 23. Dezember 2020, 16.30 Uhr, bis
Montag, 4. Januar 2021, 8.30 Uhr**

Bei Todesfällen wählen Sie bitte Tel. 078 848 95 47.
Bei Störungen im Bereich Wasser und Unregelmässigkeiten im Zuständigkeitsbereich des Werkhofs wählen Sie bitte Tel. 079 913 00 74, im Bereich Elektrizität wählen Sie Tel. 071 649 20 20.

Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr 2021!

Das Team der Gemeindeverwaltung und des Werkhofs

Ab Januar 2021 Kehrrichtabfuhr am Montag

Die Kehrrichtabfuhr im Gemeindegebiet Sulgen erfolgt **ab Januar 2021 neu am Montag (und nicht mehr am Mittwoch)**.

Bitte achten Sie darauf, dass Sie Ihre Kehrrichtsäcke erst am Morgen des Abfuhrtages (Montag) an die Sammelstelle bringen und nicht schon am Vorabend. Es kommt immer wieder vor, dass nachts nach Nahrung suchende Tiere die Säcke aufreissen und eine Verwüstung anrichten. Danke, dass Sie sich daran halten!
Die Gemeinde Sulgen bietet der Bevölkerung zusätzlich an folgenden Standorten Unterflurcontainer an:

Poststrasse 2; Bahnhofstrasse 13; Winkelstrasse 10; Bühlstrasse 26; Kreuzung Schmalzgasse/Kirchstrasse; Grabenhaldenstrasse 71; Kreuzung Quellenstrasse/Rebbergstrasse; Kreuzung Waldstrasse/Alte Bankstrasse; Kreuzung Ergatenweg/Auholzstrasse, Auwiesenstrasse 3; Alpenstrasse 16; Kreuzung Schöneggstrasse/Bleikenstrasse; Kreuzung Berghaldenstrasse/Bleikenstrasse; Dorfstrasse 7 (Donzhausen).

Diese Unterflurcontainer dürfen auch von den Einwohnerinnen und Einwohnern anderer Quartiere genutzt werden.

Christbaumentsorgung nach den Feiertagen

Der Werkhof organisiert für die Sulger Bevölkerung eine gratis **Christbaumentsorgungstour** am **Donnerstag, 7. Januar 2021, ab 8 Uhr**. Von diesem Angebot Gebrauch machen kann, wer seinen Christbaum gut sichtbar und vor 8 Uhr vor seiner Liegenschaft entlang der Strasse deponiert.

Als zweite Entsorgungsmöglichkeit darf der Christbaum ab Montag, 4. Januar 2021, in der Grüngutsammelstelle an der Zelgstrasse 3 in Sulgen von Montag bis Samstag, 8–12 Uhr und 13–17 Uhr, kostenlos entsorgt werden.

Neuaufgabe «Geschichte von Sulgen»: Aufruf zur Mithilfe

Die vor wenigen Wochen beschlossene Neuaufgabe des Sulger Geschichtsbuchs bietet Gelegenheit, neben der weitgehenden Beibehaltung des bisherigen Texts einen aktuellen Ergänzungsteil anzufügen. Dieser widmet sich vorwiegend der Zeit von 1980 bis heute und soll damit ein Abbild der Gemeinde in der Gegenwart sein. Der eher kurzgefasste Grundcharakter des Buches wird beibehalten, doch ist geplant, das neue Buch farbiger, persönlicher, lebendiger und weiblicher werden zu lassen.

Um dieses Ziel zu erreichen, sind die Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde sowie auswärtige «Heimweh»-Sulgerinnen und -Sulger zur Mitgestaltung eingeladen.

Gesucht werden namentlich Bilder, die Menschen, besonders aber Frauen, in den verschiedensten Berufen, Tätigkeiten, Lebensstadien und Freizeitaktivitäten in Vergangenheit und Gegenwart zeigen, im Idealfall mit einem direkten und erkennbaren Bezug zur Gemeinde Sulgen. Illustrationen aus verschiedenen Epochen lassen Vergleiche zu (z.B. in Beruf, Kleidung, Familiengrösse, Freizeitgestaltung usw.) und zeigen die Ver-

änderungen im persönlichen und öffentlichen Bereich vom 19. Jahrhundert bis heute auf. Weiter gesucht sind Sammlungen von Ansichtskarten, Zeitungsartikeln, alten Fotos, Berichten, besonderen Gegenständen usw. Vielleicht finden sich auch Tagebücher, Briefsammlungen oder schriftliche und mündliche Erinnerungen, die etwas über den früheren und den heutigen Alltag und das Zusammenleben aussagen.

Die Themen decken dabei ein möglichst weites Spektrum ab: Bevölkerung, Kirchen, Schulen, Gemeinde und Politik, Industrie, Handwerk, Gewerbe, Landwirtschaft, Verkehr, Vereinswesen, Sport, Kunst und Kultur, Persönlichkeiten, besondere Ereignisse usw.

Interessenten melden sich bei der Gemeindeverwaltung Sulgen, Kurt Gsell, Stv. Gemeindeschreiber, unter Telefon 071 644 95 78 oder E-Mail kurt.gsell@sulgen.ch. Dort werden auch direkte Kontakte zum Buchautor vermittelt.

Der Entscheid über die Verwendung der Unterlagen liegt beim Gemeinderat in Zusammenarbeit mit dem Autor. Ein Anspruch auf eine finanzielle Abgeltung besteht im Normalfall nicht.

Parkkarte 2021

Am 1. Januar 2021 tritt das überarbeitete Reglement über das Parkieren von Fahrzeugen aller Art auf öffentlichen Strassen und Plätzen der Gemeinde Sulgen in Kraft. Es wurde an der Gemeindeversammlung vom 23. November 2020 vom Stimmvolk verabschiedet.

Gemäss Parkierungsreglement der Politischen Gemeinde Sulgen ist das Parkieren von Motorfahrzeugen nachts (zwischen 19 und 7 Uhr) auf öffentlichem Grund gebührenpflichtig.

Wer für sein Motorfahrzeug über keinen privaten Abstellplatz verfügt oder Besitzer eines Motorfahrzeuges ist, welches innerhalb einer Beobachtungsperiode von drei Wochen mindestens zweimal auf öffentlichem Grund registriert wird, muss eine Parkkarte lösen.

Diese kann bei der Gemeindeverwaltung Sulgen, Kradolfstrasse 15, 8583 Sulgen,

Tel. 071 644 95 71 oder per E-Mail lilian.brander@sulgen.ch, bezogen werden.

Wenn Sie Ihr Motorfahrzeug nicht mehr auf öffentlichem Grund der Gemeinde Sulgen parkieren, wird die Gebühr für die nicht angebrochenen Monate am Schalter der Gemeindeverwaltung zurückerstattet (ausgenommen Gratismonat).

Gebühren für die Parkkarte: 40 Franken pro Monat für das regelmässige nächtliche Parkieren eines Personewagens oder Anhängers, 80 Franken pro Monat für das regelmässige nächtliche Parkieren eines schweren Motorfahrzeuges (Gesamtgewicht über 3,5 t).

Bei Erwerb einer Jahreskarte bis 21. Januar 2021 parkieren Sie einen Monat gratis.